

Welche Möbel in welchem Alter?

	Säugling <6 Monate	Baby 6-12 Monate	Kleinkind 1-3 Jahre	Kindergartenkind 3-6 Jahre	Schulkind >6 Jahre
Schlafen	<p>Verschiedene Möglichkeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wiege - Stubenwagen - Babybay - Gitterbett 	<p>Gitterbett</p> <p>Die Gitterseiten des Bettes dienen als Schutz, damit Dein Baby beim Schlafen nicht aus dem Bett kullert. Die Liegefläche lässt sich bei vielen Gitterbetten in der Höhe anpassen. So kannst Du Dein Baby, wenn es noch sehr klein ist, ganz leicht aus dem Bett heben. Wenn es dann größer wird und sich aufsetzen kann, senkst Du die Liegefläche ab. So bleibt die Begrenzung durch die Gitterstäbe erhalten. Durch das Abmontieren einer kompletten Gitterseite kann Dein Kind später das Bett selbstständig verlassen.</p>		<p>Kinderbett</p> <p>Wenn das Gitterbett für Dein Kind zu klein wird, kannst Du ein Kinderbett kaufen. Das hat gegenüber einem „großen“ Bett für Erwachsene den Vorteil, dass sich Dein Kind darin besonders geborgen fühlt. Außerdem gibt es praktische, mitwachsende Betten, die sich in der Länge schrittweise an die Größe Deines Kindes anpassen lassen. Ab dem Alter von sechs Jahren eignen sich auch Hochbetten oder halbhohe Betten.</p>	
Wickeln & Aufbewahren	<p>Wickelgelegenheit</p> <p>Ob Du Dir eine Wickelkommode oder einen Wickeltisch anschaffst, ist ganz Dir überlassen. Für welche Art von Möbel Du Dich entscheidest, ist auch vom Platz in Eurer Wohnung abhängig. Manche Eltern verzichten auch ganz auf ein Wickelmöbel und verwenden stattdessen eine mobile Wickelunterlage. Kommode und Regal haben jedoch den Vorteil, dass sich darin auch Wäsche und Windeln verstauen lassen.</p>			<p>Kleiderschrank oder Kommode</p> <p>Je älter Dein Kind wird, desto mehr Kleidung und Spielzeug sammeln sich an. Wenn in der Wickelkommode noch ausreichend Platz ist – umso besser. Falls Ihr jedoch zusätzlichen Stauraum braucht, bietet sich die Anschaffung eines Kleiderschranks an. Wenn Ihr Euch für einen Kleiderschrank für Kinder entscheidet, kann Dein Kind sich sogar selbst in diesem „bedienen“.</p>	
Spielen & Lernen			<p>Regal oder Schrank</p> <p>Bücher, Puppen, Spielzeugautos und Bauklötze – Dein Kind besitzt viele Spielsachen, die ordentlich verstaut werden wollen. Vielleicht hat ein Teil davon schon im Kleiderschrank Platz gefunden. Wenn dieser jedoch schon überquillt, können zusätzliche Regale Abhilfe schaffen. Eine tolle Ergänzung dazu sind bunte Boxen und Kisten, die das Wiederfinden und Transportieren von Spielzeug ganz leicht machen.</p>	<p>Schreibtisch & Stuhl</p> <p>Mit dem Beginn der Schulzeit kommt eine neue Anforderung an die Kinderzimmereinrichtung hinzu. An einem eigenen Arbeitsplatz mit Schreibtisch und Schreibtischstuhl kann Dein Kind seine Hausaufgaben in Ruhe und ganz konzentriert erledigen und geniale Ideen entwickeln.</p>	